

Zeitschrift: Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am
Departement Architektur der ETH Zürich

Band: - (2011)

Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation


L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Unter dem Titel «Relevanz» untersucht <trans20> das Selbstbild und Fremdbild der Disziplin Architektur. «Relevanz» ist sinngemäss die Eigenschaft, in einem bestimmten Zusammenhang wichtig und bedeutsam zu sein. Dieser Zusammenhang ist zeitabhängig und im steten Wandel – so auch die Relevanz der Architektur und des Architekten.

Erhältlich ab März 2012.

trans20

relevanz

Glas Trösch AG

Industriestrasse 29
4922 Bützberg
Telefon +41 (0)62 958 52 52
info@glastroesch.ch
www.glastroesch.ch



Glas Trösch ist seit Generationen ein dynamisches Familienunternehmen, welches Tradition mit Innovation und Kundenorientierung verbindet. Begeistert schafft Glas Trösch Lebensqualität mit dem faszinierenden Werkstoff Glas und ist führend in den Bereichen Wärmedämmung, Schallschutz, Brandschutz, Sicherheit sowie Glaskonstruktionen für den Innen- und Aussenbereich. Gerne informieren wir Sie detailliert über alle unsere Produkte und Dienstleistungen.



FOUNDATION AWARD 2012

FÖRDERPREIS FÜR SCHWEIZER JUNGARCHITEKTEN



DER FOUNDATION AWARD ZEICHNET EINMAL PRO JAHR JUNGE, INNOVATIVE ARCHITEKTURBÜROS MIT SACHPREISEN IM WERT VON ÜBER CHF 17'000.- AUS. TEILNEHMEN KÖNNEN ALLE SCHWEIZER ARCHITEKTURBÜROS, DEREN GRÜNDUNG NICHT MEHR ALS DREI JAHRE ZURÜCKLIEGT.

ANMELDESCHLUSS: 30. APRIL 2012
TEILNAHMEBEDINGUNGEN
UND WEITERE INFOS:

WWW.FOUNDATION-AWARD.CH



ComputerWorks



Vectorworks




swiss-architects.com
Profiles of Selected Architects

FOUND-
ATION
AWARD
2011

ComputerWorks gratuliert Felippi Wyssen Architekten
zum Gewinn des Foundation Award 2011



Wir fördern junge Architekten:
www.computerworks.ch/jungarchitekten



**13 Türme, 46 Gemächer
und 182 Kammern.**

**Aber ist das auch
gemütlich?**

**Mit intelligenter Technologie stellen wir ein hohes Niveau
für Komfort und Energieeffizienz sicher. In jedem Gebäude.**

Moderne Gebäude erfüllen heute vielfältige Funktionen. Komfort und Technik müssen dabei höchsten Ansprüchen genügen. Mit innovativen Lösungen für Gebäudeautomation und -management sorgen wir z.B. in Hotels, Spitälern, Bürokomplexen, Flughäfen und Stadien für reibungslose Abläufe und geringeren Energieverbrauch. So entlasten wir die Umwelt – und bringen den Menschen, die dort leben und arbeiten, höchsten Komfort.
www.siemens.ch/buildingtechnologies

Answers for infrastructure.

SIEMENS

arwa-twin® inox



Wenn Architekten wählen  www.similorgroup.com **arwa**

Eternit®
Ausdruck einer Haltung



NACHHALTIG, LANGLEBIG

Fassaden- und Dachsysteme mit Faserzementplatten der Eternit (Schweiz) AG | www.eternit.ch



Zirkus, Theater, Akrobatik, Musik

Zimmermann & de Perrot

CHOUF OUCHOUF

Mit der Groupe
Acrobatique de Tanger



«Hochpoetisch»
DAS MAGAZIN

«Paris est fou de Chouf Ouchouf»
Le Parisien

«Theater of invention»
New York Times



11. - 30.10.2011, Maag Halle Zürich

Tickets: www.maaghalle.ch oder 0900 101 102 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz)

MIGROS
kulturprozent



Stadt Zürich
Kultur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

prohelvetia

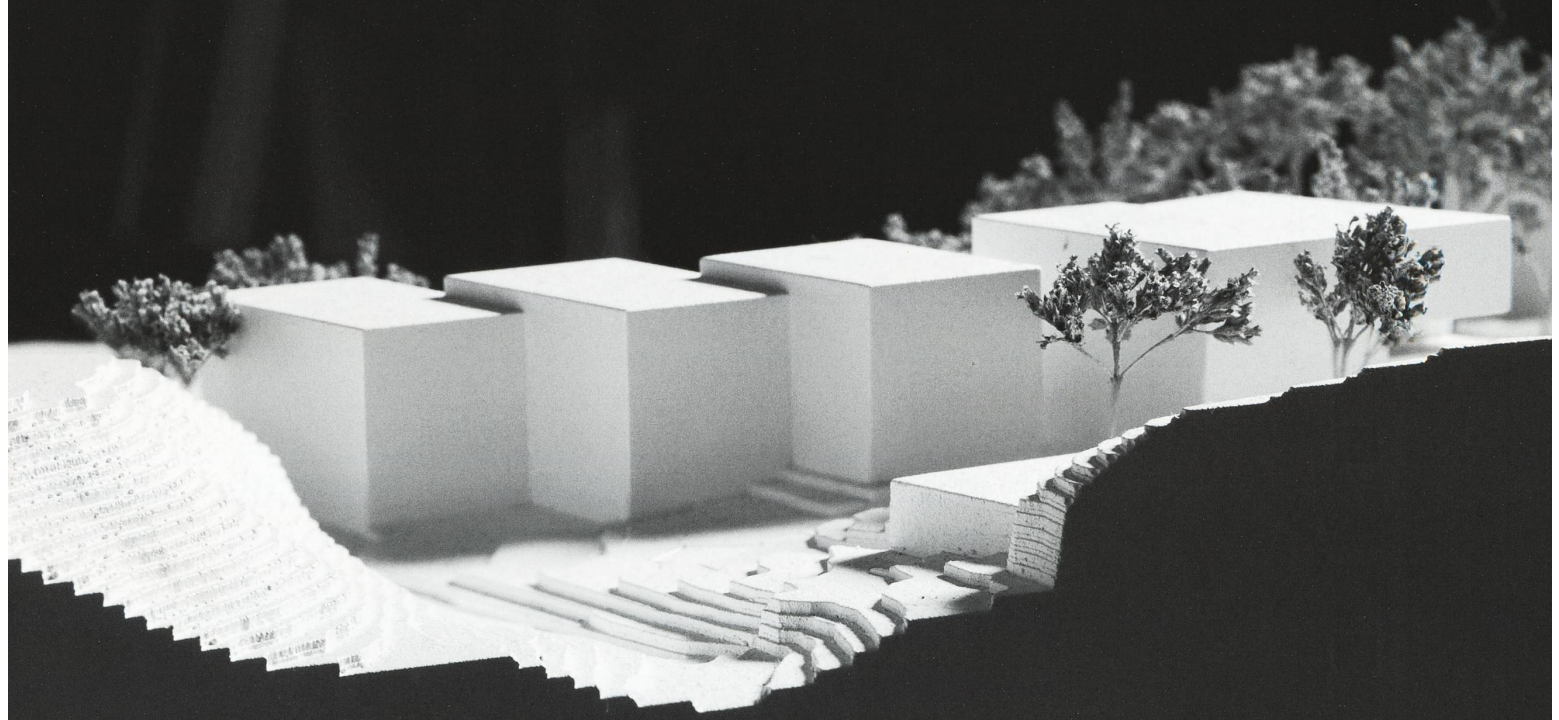


FONDATION
BNP PARIBAS

ticketportal

VBZ ZürichLine
Umsteigen lohnt sich.

MIT
SPEZIALPREIS
FÜR
STUDENTEN!



*Das hochwertige Schweizer
Architekturmagazin.*

JETZT ABONNIEREN UNTER
www.modulor.ch

MODULØR

Architektur, Immobilien, Recht

Leonce und Lena

von Georg Büchner
Regie Barbara Frey
Premiere am 15. September 2011

Volksvernichtung oder Meine Leber ist sinnlos

von Werner Schwab
Regie Heike M. Goetze
Premiere am 17. September 2011

Endspiel

von Samuel Beckett
Regie Stefan Pucher
Premiere am 30. September 2011

Weiter träumen

von Thomas Jonigk
Regie Christof Loy
Uraufführung am 22. Oktober 2011

Zwerg Nase

nach Wilhelm Hauff
Regie Corinna von Rad
Premiere am 19. November 2011

D'Zäller Wiehnacht

Paul Burkhard's Krippenspiel
als Erinnerungsreise älterer Menschen
Regie Klaus Brömmelmeier/Sibylle Burkart
Premiere am 26. November 2011

Merlin oder Das wüste Land

von Tankred Dorst
Regie Christian Stückl
Premiere im November 2011

Der ideale Mann

von Oscar Wilde/Elfriede Jelinek
Regie Tina Lanik
Premiere am 9. Dezember 2011

Am Strand*

Tanztheaterprojekt von
Sebastian Nübling und Ives Thuwis-De Leeuw
Uraufführung am 10. Dezember 2011

Geschichten aus dem Wiener Wald

von Ödön von Horváth
Regie Karin Henkel
Premiere am 14. Januar 2012

Das Versprechen

nach Friedrich Dürrenmatt
Regie Daniela Löffner
Premiere im Februar 2012

Illusionen

von Iwan Wyrpajew
Regie Julia Burger
Schweizerische Erstaufführung im Februar 2012

Zwanzigtausend Seiten*

von Lukas Bärfuss
Regie Lars-Ole Walburg
Uraufführung im Februar 2012

Faust 1-3

von Johann Wolfgang von Goethe/Elfriede Jelinek
Regie Dušan David Pařízek
Premiere/Uraufführung im März 2012

Richard III.

von William Shakespeare
Regie Barbara Frey
Premiere Ende März 2012

Amerika

nach Franz Kafka
Regie Frank Castorf
Premiere im April 2012

Vielzahl leiser Pfffe*

Konzerttheater von Ruedi Häusermann
Komposition und Regie Ruedi Häusermann
Uraufführung im April 2012

Das Glas Wasser

von Eugène Scribe
Regie Werner Düggelin
Premiere im Mai 2012

Solaris

von Stanislaw Lem
Regie Antú Romero Nunes
Premiere im Mai 2012

Ein neues Stück

von Juliane Kann
Regie Nina Mattenklotz
Uraufführung im Juni 2012



Schauspielhaus Zürich
Saisonvorschau 2011/12 bestellen!
Gratis unter Tel. +41 (0)44 258 77 77
www.schauspielhaus.ch

*Arbeitstitel

Partner des Schauspielhauses

Swiss Re
iii

CREDIT SUISSE

MIGROS
kulturprozent

«Ich habe alle
Aspekte hinterfragt.
Und heize mit Öl.»

Kosten: Der langfristig günstige Energieträger. **Effizienz:** Dank Brennwerttechnik tiefere CO₂-Emissionen. **Umwelt:** Mit Ökoheizöl schwefelarm extrem niedrige Schadstoffemissionen; ideal in Kombination mit Solarenergie. **Versorgung:** Auf Jahrzehnte gesichert; dank Lagerung im eigenen Tank hohe Unabhängigkeit. **Unter dem Strich ist Heizen mit Öl die richtige Lösung.** Für Informationen über die moderne Ölheizung: Gratistelefon 0800 84 80 84 oder www.heizoel.ch

HEIZEN MIT ÖL



